Ludwigshafen
Stadt am Rhein

30.11.2022

Pfalzbau: Misericordia

Die Regisseurin und Dramatikerin Emma Dante behandelt in ihren Theaterproduktionen, Filmen und Texten das Thema Familie und Ausgrenzung. Ihre am berühmten Piccolo Teatro di Milano entstandene Inszenierung Misericordia wird am Mittwoch, 14.12. und am Donnerstag, 15.12., jeweils um 19.30 Uhr in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln auf der Kleinen Bühne der Pfalzbau Bühnen gezeigt.

Das Stück feiert die Kraft von Frauen, die auch in schwierigen Lebensbedingungen in der La-ge sind, Liebe zu geben und Glück zu schenken. Ausgangspunkt dafür war Emma Dantes eigene Situation, das Thema Mutterschaft und die Beobachtung eines autistischen Kindes, das sich unablässig um sich selbst drehte.

Das Stück entstand in langen Phasen der Improvisation mit dem Tänzer Simone Zambelli und drei Schauspielerinnen ihres Ensembles (Italia Carroccio, Manuela Lo Sicco, Leonarda Saffi).

Misericordia erzählt die Geschichte von drei Prostituierten und dem behinderten Jungen Arturo, der mit ihnen in einer heruntergekommenen Ein-Zimmer-Wohnung lebt. Tagsüber stricken die Frauen Tücher, und nach Sonnenuntergang sitzen sie vor ihrem Haus und bieten ihre nicht mehr jungen Körper den Passanten an. Arturo wurde in eine wenig liebevolle Welt hineingeboren, seine Mutter Lucia starb kurz nach der Geburt. Trotz ihres eigenen Überlebenskampfes wollen ihm Anna, Nuzza und Bettina ein Zuhause geben und Arturo wie ihren eigenen Sohn aufziehen.

Emma Dante blickt tief in die Seele ihrer Figuren und konzentriert sich in ihrem bildreichen und performativen Inszenierungsstil auf deren Spannungen und Verrücktheiten. Sie arbeitet mit unterschiedlichen Sprachebenen: Dem sizilianischen und dem apulischen Dialekt der Frauen, aber auch den vielschichtigen Ausdrucksmöglichkeiten des Tänzers Zambelli, der über weite Strecken stumm bleibt, und doch mit der Sprache des Körpers ungeheuer viel zu sagen vermag. Erst am Ende, wenn er dank der Fürsorge der Frauen zu einer eigenen Iden-tität gefunden hat, sagt er ein einziges Wort, das sich an alle drei richtet: "Mama".

Einheitspreis 27 € / ermäßigt 18 €, Kartentelefon 0621/504 2558

Fotos zum Stück können Sie sich im Pressebereich der Website unseres Theaters herunterladen: www.theater-im-pfalzbau.de/service/presse

Pressekontakt: Theater im Pfalzbau Ludwigshafen
Ansprechpartner: Dr. Roswita Schwarz, Telefon: (0621) 504-2540, E-Mail: roswita.schwarz@ludwigshafen.de
Carolin Grein, Telefon: (0621) 504-2541, E-Mail: carolin.grein@ludwigshafen.de